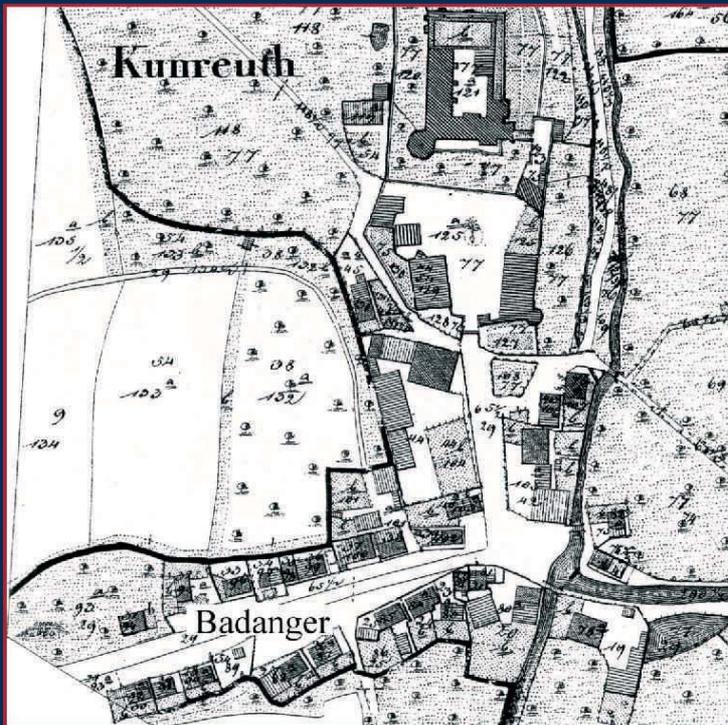


## 21 Der Badanger

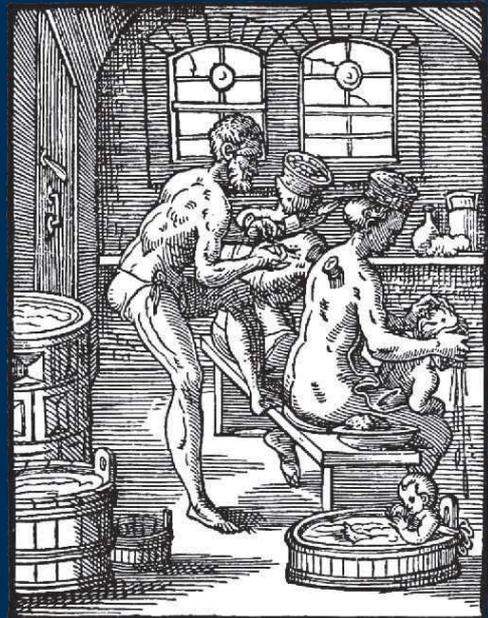
Die Straße am Badanger wurde um 1720 in der Herrschaftszeit von Carl Maximilian von Egloffstein angelegt. In sogenannten Tropfhäusern, also Kleinstanwesen ohne zusätzlichen Grundbesitz um das Haus, lebten hier vor allem Handwerker, Tagelöhner und ein großer Teil der jüdischen Bevölkerung Kunreuths. Bis heute ist am Badanger die Dichte und Kleinteiligkeit der Bebauung prägend. Auf der rechten Straßenseite befindet im steilen Hangbereich das frühere Gemeindehaus der Kunreuther Judenschaft, in welchem sich von 1830 bis in die 1870-er Jahre die jüdische Religionsschule befand.



Ausschnitt aus dem Katasterplan von 1848

Der Badanger diente bis in die 1930-er Jahre als Ortsverbindung in Richtung Erlangen, bis mit dem Durchbruch zwischen Gasthaus und Schloss eine neue Straße gebaut wurde. Ab Mitte des 20. Jahrhunderts wurde die ursprünglich nur bis in den mittleren Hangbereich reichende Bebauung am Badanger erweitert und nach und nach bis in die flacheren Hangflächen der Badleite fortgesetzt.

Der Name Badanger bezieht sich auf das früher unterhalb des Hangs am Bach gelegene Badhaus, wo der Bader sein Geschäft betrieb. Er war nicht nur Haarschneider, sondern zuständig für alle Bereiche der Körperpflege und Hygiene sowie für die einfache medizinische Versorgung.



Der Bader

Holzschnitt aus: Jost Amman (1539-1591) „Eigentliche Beschreibung aller Stände auff Erden hoher und nidriger, geistlicher und weltlicher, aller Künsten, Handwerken und Händeln...“ (Das Ständebuch)

Im Buch wird das Bild von folgendem Text von Hans Sachs begleitet:

*Wolher ins Bad Reich unde Arm,  
Das ist jetzund geheitzt warm,  
Mit wolschmacker Laug ma euch wescht,  
Denn auff die Oberbanck euch setzt,  
Erschwitzt, denn werdt jr zwagn und gribn,  
Mit Lassn das ubrig Blut außtrieb, n,  
Denn mit dem Wannbad erfreuwt,  
Darnach geschorn und abgefleht.*

(Anmerkung: wolschmack = wohlriechend, zwagn = gewaschen, gribn = gerieben, Lassn = Aderlassen, abgefleht = von Flöhen gereinigt)